

Aggressiver Mann im Dortmunder Hauptbahnhof: Polizei greift ein!

Bundespolicisten in Dortmund wurden bei Hilfeleistung von einem aggressiven Mann angegriffen. Ermittlungen laufen.

Am Montagabend, dem 30. September, sorgte ein 31-jähriger Mann im Dortmunder Hauptbahnhof für Aufregung. Bundespolicisten wurden auf ihn aufmerksam gemacht, da er offensichtlich in einer Notlage war. Doch statt Hilfe zu akzeptieren, wurde der jordanische Staatsbürger aggressiv, wehrte sich und attackierte die Beamten sowohl verbal als auch körperlich.

Die Situation eskalierte, als die Polizisten versuchten, seine Identität festzustellen. Trotz Durchsuchung konnte der Mann keine Ausweisdokumente vorweisen und verweigerte, sich zu seiner Person zu äußern. Während der Festnahme zeigte er heftigen Widerstand und musste schließlich zu Boden gebracht werden. Nachdem seine Identität durch einen Fingerabdruckscan eindeutig bestätigt wurde, stellte sich heraus, dass er bereits zuvor polizeilich in Erscheinung trat. Nun sieht er sich mehreren Anklagen gegenüber, darunter tätlicher Angriff und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte.

Details	
Vorfall	aggressives Verhalten, tätlicher Angriff, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de